



Eltern NEWSLETTER

stehen auf e.V.



Alles Gute zum
Geburtstag

LIEBER HERZENSMENSCH!

Wir feiern gemeinsam am **18. Mai 2021**

Es ist ein besonderer Tag!



Wir feiern zusammen den 1. Geburtstag und sagen DANKE an alle engagierten Eltern, an alle Kinder, an alle Großeltern, an alle engagierten Helfer und an alle, deren Herz für die Kinder schlägt!

*Ein Jahr voll Druck und Nötigung.
Ein Jahr voll Zwang und Ängstigung.*



*Der Schmerz frisst leis die Lebenslust.
Das Herz wiegt schwer in meiner Brust.*

*Der Kummer mürbt, der Streit verbittert,
die Menschen allzulang zersplittert.*

*Die Scharlatane ohne Erben,
Steuern uns in das Verderben.*

*Jetzt wollen sie die Kinder jagen,
beweisen damit ihr Versagen.*

*Bengt euch nicht dem Feind ihr Mütter.
Erhebt die Faust ihr starken Väter.
Seid euren Kindern ein Behüter,
denn sie sind Opfer und nicht Täter.*



Kai Schwarzenberg

Worte vom Vereinsvorstand

Heute ist für mich ein ganz besonderer Tag. Heute feiert unsere ElternStehenAuf Familie ihr einjähriges Bestehen. Ehrfürchtig und mit Stolz blicke ich auf das vergangene Jahr zurück.

Wir erleben nun seit März 2020 eine gewaltige Spaltung in der Gesellschaft. Da gibt es die, die sich an den Aussagen der Politik orientieren, alle Maßnahmen anstandslos befürworten und die sogenannten Kollateralschäden "einfach" in Kauf nehmen, da es sich um eine ausgerufene Pandemie nationaler Tragweite handelt. Und dann gibt es eben Jene, die Fragen stellen. Diejenigen, die den Zahlenspielereien nicht mehr Folgen können und denen bewusst geworden ist, dass die sogenannten Kollateralschäden eben kein Randthema sind, sondern sich tief unter anderem in den Seelen der Kinder festsetzen. Ganz zu schweigen von den Sterbefällen durch ausbleibende oder verschobene medizinische Behandlungen, berufliche sowie finanzielle Existenzen, die durch die Maßnahmen aufs Spiel gesetzt und schlussendlich auch vernichtet wurden und noch immer werden. Ein sachlicher Dialog von Wissenschaft und Medizin, Bildungsinstituten mit ihren Pädagoginnen und Pädagogen, Kinderpsychologen und weiteren Fachleuten mit einem breiten Meinungsspektrum wurde in keinsten Weise forciert. Stattdessen werden Fachleute aus der Öffentlichkeit ferngehalten, um keinen breiten Diskurs stattfinden zu lassen.

Dieser Zustand war bereits 2020 für uns nicht mehr akzeptabel. Am 18. Mai legte Alexander Rief den Grundstein für die Initiative "ElternStehenAuf - gebt den Kindern eine starke Stimme". Am 19. Mai kam ich mit J. (Möchte nicht mehr genannt werden) dazu. Gerhard Praher folgte wenige Tage später und damit war das Gründerteam fest.

Als ich den Hilferuf von Alexander in der ElternStehenAuf Facebook Gruppe gesehen habe, war es für mich eine Impulsentscheidung meine Unterstützung anzubieten. An diesem Tag sollte sich mein Leben drastisch wandeln.

Mein persönlicher Weg änderte sich kurz nach der Gründung. Es war damals wie heute keine Option meinen Sohn in die Schule/den Präsenzunterricht zu schicken, solange die Schulen an den Maßnahmen festhalten, Kinder mit Maskenattesten zu behandeln wie Aussätzige und mit fragwürdigem propagandaähnlichen Unterrichtsmaterial zu "lehren".



Meine Tochter hatte für September 2020 eigentlich einen Platz im Kindergarten. Wir starteten auch mit der Eingewöhnung, weil sie sehr gerne hin wollte. Es war nur ein Teilzeitplatz.

Die Eingewöhnung gestaltete sich nach wenigen Tagen sehr schwierig und es wurde schnell klar, dass sie nicht die Zeit erhalten wird, die sie gebraucht und immer wieder gefordert hat. Die Erzieherin erwartete von mir, dass ich schon jetzt kurz nach dem "Abgeben" an der Tür das Kitagelände verlasse. Es spielte dabei keine Rolle, ob meine Tochter weinte.

Nach den ersten drei Tagen war es schon unmöglich sie aus dem Auto zu bewegen. Ich brach die Eingewöhnung ab. Wenn Mütter in Situationen hineinspüren, dann merken sie sehr schnell, was dem eigenen Kind gut tut und was nicht. Mayla habe ich Ende September somit wieder abgemeldet und sie besucht daher keine Kita.



www.elternstehenauf.de

Damit sich unsere Kinder gesund entwickeln können

#Akzeptanz

#Freiheit

#Toleranz

#Miteinander



Sie sagen immer...

"Wie kein Kindergarten?! Das Kind musst du in den Kindergarten geben! Wo lernt sie denn sonst alles?"

Ich frage: "Was alles?"

Sie sagen: "Naja, lernen wie man den Stift halten soll, wie man Schuhe binden oder am Tisch essen muss usw."



Austausch,
Unterstützung, Hilfe:



@ElternStehenAuf



@eltern_stehen_auf



www.ElternStehenAuf.de

DU entscheidest für dich und deine Kinder!

Im Oktober 2020 entschieden wir uns ElternStehenAuf juristisch auf sichere Füße zu stellen und gründeten den Verein, der seit dem 21.12.2020 im Vereinsregister geführt wird. Unsere Vision und unser Streben nach Veränderung, nicht nur die Maßnahmen betreffend, war und ist bis heute unverändert. Menschen, Eltern wieder den Mut zu geben eigenverantwortlich für ihre Kinder und ihre Familien zu handeln. Den Auswirkungen im Außen nicht mehr die Macht über das eigene Innere zu überlassen.

ElternStehenAuf zeigte schon im vergangenen Jahr, dass sehr viele "Kollateralschäden" bei Kindern entstehen und wir uns alle vor Augen führen dürfen, dass eine gesamte Generation nachhaltig geschädigt wird, wenn sich nicht schnell etwas ändert.

ElternStehenAuf zeigte mir deutlich, dass ein Einzelner oder eine kleine Gruppe von Menschen mit einem kleinen Funken ein Feuer entfachen können, wenn sie aus der Eigenverantwortung heraus einfach ins Tun kommen.

Ich bedanke mich bei allen Mitwirkenden, bei allen Eltern, die für ihre Kinder aufstehen und sich schützend vor sie stellen. Lasst uns weiter die Veränderung voranbringen, die es braucht, damit unsere Kinder in einer Welt der Freiheit und Eigenverantwortung leben können. In einer Welt, in der die Familie an oberster Stelle steht und die Kinder wieder als das wahrgenommen werden, was sie sind: die schützenswertesten Seelen unserer Gesellschaft!

Cristin Teresa

Vorstandsvorsitzende von ElternStehenAuf e.V.

**DANKE von Herzen liebe
Cristin und liebe Christiane
für euren Einsatz!**



Gerhard Praher

Liebe ElternStehenAuf- Familie,

wer hätte sich vor einem Jahr gedacht, dass die ganze Situation auch nach so langer Zeit unsere Tätigkeit und unser Engagement noch erforderlich macht? Wohl kaum jemand...

Und doch sind wir am 18.5.2020 an den Start gegangen – ohne in irgendeiner Form darüber nachzudenken wie lange und in welcher Intensität es erforderlich ist.

Wir haben es einfach gemacht.

Nun – nach einem Jahr – können wir sagen, dass wir durch Höhen und Tiefen gegangen sind. Und manchmal waren die Meldungen, die wir zu Lesen bekamen am Rande des Erträglichen.

Wir haben es deshalb ausgehalten, weil wir GEMEINSAM uns GEGENSEITIG immer wieder aufgerichtet haben. Es fand sich immer jemand für ein liebes Wort oder ein Bild oder ein Video, das uns dazu motivierte weiterzumachen.

Es ist also eine wunderbare Gelegenheit euch allen zu danken.
Jedem Einzelnen.

Denn es seid IHR – ja gerade IHR – die wir und ich persönlich in diesem Jahr kennenlernen durften. Das stellt für mich das Wertvollste dieses aufregenden Jahres dar.

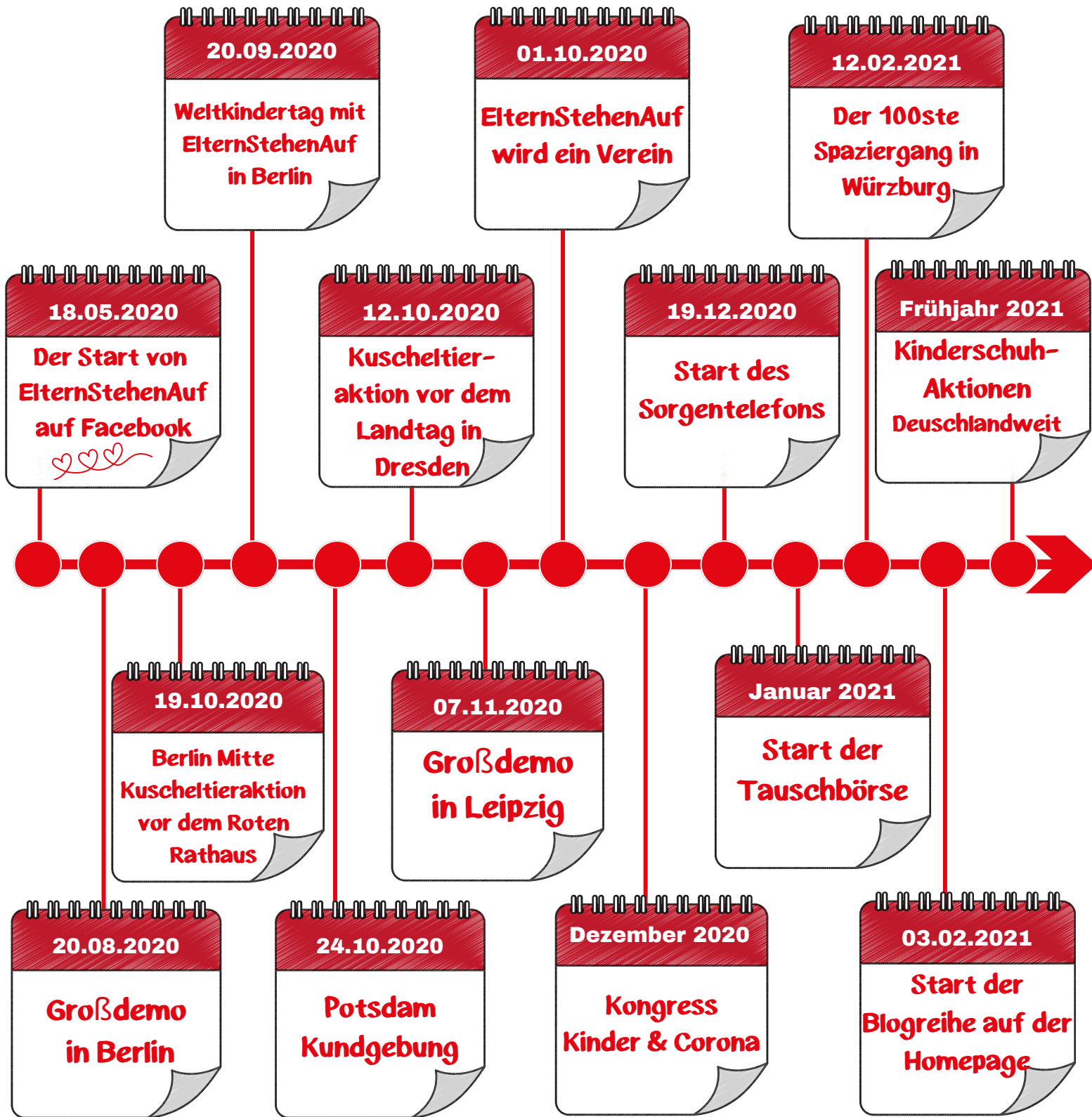
Und wenn die Verbindungen und Vernetzungen, die in dieser Zeit geknüpft wurden, das Einzige sind das bleibt, dann hat sich jede Minute, jeder Aufwand zu mehr als 100% gelohnt.

Euer Gerhard Praher
Mitbegründer und Chefadmin Österreich



Was bisher geschah

Ein Rückblick auf das vergangene Jahr



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...



18.11.2020



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...

12.10.2020

Kuscheltier-
aktion vor dem
Landtag in
Dresden



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...

24.10.2020

Potsdam
Kundgebung



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...

07.11.2020

Großdemo
in Leipzig



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...



Impressionen

Bilder sagen mehr als Worte...



Happy Birthday ElternStehenAuf Familie

Die ElternStehenAuf Familie

....ist für viele Eltern, aber auch Lehrer, ein guter Freund in dieser Zeit geworden. Sie finden hier Gleichgesinnte, mit denen sie sich über ihre Sorgen und Nöte austauschen können, denn viele treffen in ihrer nächsten Umgebung auf Unverständnis und Ablehnung. Sie finden ein Netzwerk von Unterstützern vor, die im konkreten, akuten Fall – z.B. bei rechtlichen, medizinisch / psychologischen oder anderen Themen - Hilfestellung geben.

Die ElternStehenAuf Gemeinschaft

....ist so stark geworden, dass auch die Medien nicht mehr an ihrer vorbeikommen

– ob nun mit guten oder schlechten Nachrichten. Letzten Endes wird mit jeder Veröffentlichung eine Medienwirksamkeit erreicht. Wir haben in den vergangenen 12 Monaten einen unglaublichen Wandel in der Berichterstattung erreicht. Eines ist klar: Die Mainstreammedien werden nicht der Vorreiter sein, sondern immer nur auf Druck reagieren. Ebenso werden Politiker nicht freiwillig den Platz räumen

Uns ist bewusst, dass man allein mit Kampf gegen ein System nichts erreichen kann. Wir schauen auch „über den Tellerrand“ und arbeiten gemeinsam mit anderen Netzwerken an Konzepten, wie bspw. alternative Lernmodelle mit dem Ziel, diese parallel zu installieren und so den Weg für eine neue Gemeinschaft zu ebnet.

STEFFI AUS BAYERN



Liebe Eltern stehen auf Familie

ich hebe gerade mein Glas mit alkoholfreiem Sekt mit Eiswürfel und Erdbeersirup. „Auf euer /unser Wohl“. (ich bin nicht schwanger wegen dem alkoholfrei, lach)

Was waren die bewegendsten Momente in diesem Jahr?

Mit Sicherheit der Moment an dem ich wieder gemerkt habe wie bedingungslos und kompromisslos ich meine Kinder liebe.

Ihre viel zu frühe Geburt hat uns zusammengeschweißt und was haben wir alle gekämpft. Wie viele Tränen hat mich diese Zeit gekostet. Heute sind Sie 14 Jahre und kerngesund und trotz aller Negativität von Ärzten, Lehrern, Kindergarten etc. super fit und tolle Jungs.

Meine Erfahrung in all den Jahren ist das das super Netzwerk was ich hatte und habe mich oft über Wasser gehalten hat. Ich habe Menschen kennengelernt bei denen man ohne zu fragen „Sein“ darf. Die einem zum eigenen Wachstum verhelfen. Meine große Stärke war und ist mein unbändiger Wille und meine große Liebe zu beiden wunderbaren Jungs die mehr an Reife und emotionaler Intelligenz haben wie viele Erwachsene.

In dieser Zeit der C Krise habe ich Eltern stehen auf kennengelernt und schätzen gelernt. Was habe ich tolle Menschen kennengelernt, die mich tief berührt haben und die wie ich ganz klar für Ihre Kinder aufstehen ohne Fragezeichen.

Sehr bewegt haben mich die zwei Demos in Berlin. Was ein Wahnsinns Gefühl dort gewesen zu sein mit soviel Gleichgesinnten, diese Atmosphäre, die Gemeinschaft, der Zusammenhalt. Die Erkenntnis nicht weg zu schauen, nicht zu zuschauen einfach grandios und unvergesslich. Wo sonst sollte ich sein, als in Berlin und für mich und insbesondere für meine /unsere Kinder aufzustehen? Wo sonst?

Ich bin vom Saarland bis nach Frankfurt gefahren und habe dort auf der Demo gesprochen und bin von Eltern stehen auf so herzlich empfangen worden dafür Vielen Dank.

Ich habe auf den Demos in St. Wendel gesprochen zu den Eltern und Kindern. Wer kann es besser erzählen als jemand der selbst betroffen ist. Danke das es euch alle gibt !!!



Danke an die Gründerinnen die diese geniale Idee hatten und dem ein Gesicht gegeben haben.

Wir haben unsere Kinder nicht auf die Welt gebracht um Sie schädigen zu lassen. Wir haben die Pflicht und die Aufgabe uns vor oder hinter unsere Kinder zu stellen. Ich könnte hier Seiten voll schreiben, weil ich viel zu erzählen habe.

Ich bin euch Dankbar für diese Zeit ihr ward und seid ein Lichtblick für mich. Jeder muss aber selbst gehen das nimmt einem keiner ab und das ist auch gut so. Es geht um Entwicklung und Verantwortung tragen.

Ihr habt mir gezeigt wie wichtig es ist seine Rechte zu kennen und es ganz normal ist dahinter zu stehen.

Ihr habt mir das Gefühl gegeben nicht alleine zu sein und mir Kraft vermittelt durch Gespräche durch Nachrichten oder oder oder DANKE.

Liebe Cristin, wir kennen uns nicht persönlich waren uns aber gleich sympathisch und vertraut ohne das groß erklären zu können und das ist toll. Für alle Gespräche mit Dir, alle Nachrichten (auch wenn es mal gedauert hat, lach) vielen Dank. Für deine Authentizität, deine Power, deine Klarheit, dein Lachen, deine Wertschätzung mir gegenüber vielen vielen Dank.

Jetzt aktuell habt ihr mir finanziell geholfen, weil mein Arbeitgeber mir gekündigt hat und einfach das Gehalt seid Januar gestoppt hat, das Arbeitsamt Schwierigkeiten gemacht hat und ich gleichzeitig seid einem Jahr für meine Kinder kämpfe. VIELEN DANK !!!!!!!

Danke das IHR an meiner Seite ward und seid und dem Namen „ELTERN STEHEN AUF“, alle Ehre macht.

Ich werde in Zukunft das machen was ich seid 14 Jahren mache für meine Kinder aufzustehen.

Ich wünsche uns allen eine tolle, glückliche, ,freudvolle, liebevolle, friedvolle, kraftvolle neue Zeit in der wir belohnt werden für das was wir im letzten Jahr gesät haben.

In tiefer Verbundenheit und Dankbarkeit

Daniela



Licht und Liebe im Herzen

Liebe ElternStehenAuf Familie,

auch ich kann es kaum fassen. 1 Jahr ElternStehenAuf, ein Jahr voller Höhen und Tiefen, voller Nachtschichten für anstehende Projekte, voller wundervoller Begegnungen und neuen Herzensmenschen.

Ich kam im Mai 2020 zu ESA und wollte etwas tun. Das Leid der Kinder hat mich von Anfang an angetrieben alles zu hinterfragen und mich für sie stark zu machen.

Das wir überhaupt in einem Jahr noch über diese Maßnahmen reden, das hätte ich damals nicht gedacht. Und doch haben wir so viel an Gewicht und Bedeutung gewonnen, sind für so viele Eltern eine wichtige Stütze geworden und haben stets unser Möglichstes gegeben.

Ich bin dieser Zeit dankbar, denn sie hat mir in kürzester Zeit so viele neue Menschen im Leben geschenkt, die ich wahrscheinlich ohne diese Krise im Außen nie kennengelernt hätte.

Wir haben tolle Projekte ins Leben gerufen und es folgen noch weitere. Denn ESA ist so viel mehr als nur Coronamaßnahmen Gegner, uns geht es um die Kinder, um ihre Sorgen, Nöte, Ängste.. ihnen wieder das Lachen in ihre Gesichter zu zaubern ist mein Motor, mein Warum.

Besonders stolz bin ich auf unser Sachsen, ihr seid die besten Admins, die man sich wünschen kann. Wir sind ein tolles Team und geben uns gegenseitig Kraft und Stärke, offene Ohren und manchmal auch einen Witz in diesem ganzen Wahnsinn, über den wir uns herrlich amüsieren können. DANKE.

Danke auch an alle Eltern, die sich schützend und stärkend vor ihre Kinder stellen und wir diesen Weg gemeinsam gehen. Es entstehen gerade so viele bereichernde Dinge, Lerngruppen, Spielgruppen, selbst über die Gründung von Schulen wird gesprochen. Freundschaften haben sich gefunden und neue Lieben wurden entfacht.

Wir schaffen gemeinsam alles, das weiß ich. Mit Licht und Liebe im Herzen.

Kathleen



Sorgentelefon

Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen - der direkte Draht für Familien.

Existenzen stehen auf dem Spiel, Home-Schooling, immer schärfere Maßnahmen, die - bei dem einen mehr, bei dem anderen weniger - die sozialen Kontakte fast zum Erliegen bringen, Großeltern, die nicht mehr besucht werden dürfen, Denunziation in Schulen, Kinder, die durch die Maßnahmen körperlich an ihre Grenzen kommen...

Diese Liste ließe sich noch - zumindest gefühlt - endlos weiter führen. Familien stehen vor gewaltigen Herausforderungen. Und manchmal wünschen sich Menschen einfach nur einen Gesprächspartner, mit dem sie über ihre Sorgen und Ängste sprechen können - empathisch, wertungsfrei und offen.

Wir haben diese Situation erkannt und wollen an der Seite der Familien stehen. Mit unserem Sorgentelefon bieten wir seit 19.12.20 mit mittlerweile 30 Telefonisten den Eltern, Großeltern, den Menschen eine Möglichkeit, ein offenes Ohr zu finden. Ob es um die momentane belastende Situation geht, sie nicht mehr weiter wissen, oder einfach nur gern reden möchten. Wir von ElternStehenAuf stehen an EURER Seite und sprechen drüber. Gern hören wir auch einfach nur zu. Ganz gleich, was die Familien gerade bedrückt.



Sorgentelefon
von ElternStehenAuf

06136 465 88 88
Montag - Sonntag von 8 bis 22 Uhr

Wir sind für Euch da!



Eltern
stehen auf e.V.



Arbeitsgruppen

Danke von Herzen

Von Herzen ein riesiges Dankeschön an alle ehrenamtlichen Unterstützer in unseren zahlreichen Arbeitsgruppen. Nur durch euch konnten schon viele großartige Ideen in die Tat umgesetzt werden und ich bin mir ganz sicher, es folgen noch viele weitere wunderbare Projekte. Gemeinsam für unsere Kinder, damit sie sich gesund entwickeln können.

Unsere ElternStehenAuf Arbeitsgruppen:

- Admins der Bundesland- und Ortsgruppen
- Redaktion
- Grafik
- Marketing
- Video
- Website
- Sorgentelefon
- Bot und Telegramtechnik

Kathleen



Aktive Vereinsgründer von ElternStehenAuf



CRISTIN

Mitgründerin der
INITIATIVE ElternStehenAuf
& Vereinsmitgründerin
Mama von zwei Kindern



CHRISTIANE

VEREINSMITGRÜNDERIN
Mama von einem Kind



KATHLEEN

VEREINSMITGRÜNDERIN
Mama von drei Kindern



LYDIA

VEREINSMITGRÜNDERIN
Mama von zwei Kindern



MAIK

VEREINSMITGRÜNDER
Vater von zwei Kindern

Gründer der Initiative ElternStehenAuf



ALEXANDER

Gründer von ElternStehenAuf
Vater von zwei Kindern



GERHARD

MITGRÜNDER der Initiative
ElternStehenAuf
Vater von drei Kindern



Unser Logo

Die Entstehungsgeschichte in Bildern



Gebt Kindern eine
starke Stimme



**Eltern
stehen auf e.V.**

Danke - Euer ElternStehenAuf Team

 PayPal

Spendenkonto PayPal
eltern@elternstehenauf.de



Verein ElternStehenAuf
Naussauische Sparkasse
DE25 5105 0015 0450 1667 31



Impressum / Datenschutz



Eltern stehen auf e.V.

*Es braucht Mut und Kraft zu ändern, was
veränderbar ist, und Demut anzunehmen,
was sich nicht ändern lässt, in der Hoffnung
und im Vertrauen, es wird gut.*



www.elternstehenauf.de